

Liebe Familien,

der Herbst naht – und damit auch die Zeit der RS-Viren (RSV).

Kinder im ersten Lebensjahr können durch RSV schwere Atemwegsinfektionen bekommen, welche nach der Geburt die häufigste Ursache für einen Krankenhausaufenthalt im Säuglingsalter darstellen.

Säuglinge haben Anspruch auf eine spezifische Prophylaxe gegen RSV mittels des Antikörpers Nirsevimab/ Beyfortus®, der effektiv vor einem schweren Verlauf einer Infektion schützt. Die **RSV-Prophylaxe für Säuglinge ist eine STIKO-Empfehlung, ich schließe mich an und möchte Ihnen die RSV-Prophylaxe für Ihr Kind klar empfehlen!** Im vergangenen Winter hat der allergrößte Teil der bei uns betreuten Familien das Angebot der RSV-Prophylaxe angenommen, die Prophylaxe hat sich als hocheffektiver Schutz bewiesen.

Bei der RSV-Prophylaxe handelt es sich nicht um eine klassische Impfung, sondern um die **Gabe von Antikörpern** (es erfolgt eine sogenannte passive Immunisierung). Die Gabe findet wie bei einer klassischen Impfung als Injektion in den Oberschenkel statt und wird sehr gut vertragen. Die Kosten werden von Krankenkassen voll übernommen.

Säuglinge mit Geburtsdatum zwischen April und September sollten in den Monaten September bis November die RSV-Prophylaxe erhalten, Kinder mit Geburtsdatum ab Oktober möglichst direkt nach der Geburt (meist noch in der Geburtsklinik). Für Kinder im zweiten Lebensjahr ist eine RSV-Prophylaxe nur in wenigen Ausnahmefällen sinnvoll und empfohlen.

Für die Verabreichung der RSV-Prophylaxe kann grundsätzlich jeder bereits bestehende Praxistermin Ihres Kindes genutzt werden. Beyfortus® kann problemlos zeitgleich mit allen üblichen Standardimpfungen verabreicht werden. **Um möglichst allen bei uns betreuten Familien einen zeitnahen Termin anbieten zu können, haben wir für Sie zusätzlich zum Praxisbetrieb einen „RSV-Schutz-Samstag“ eingerichtet.** Einen Termin können Sie ab sofort online selbst vereinbaren. **Haben Sie im September oder Oktober bereits einen Termin für Impfungen oder eine Vorsorge, empfehlen wir diesen Termin für die RSV-Prophylaxe zu nutzen.**

Wichtig zu beachten: Der "Impfstoff" (Beyfortus®) ist durch Sie selbst zum Termin mitzubringen!

Das **Rezept** bitte vorab über unsere **Online-Rezeption** beantragen, hierfür bitte mit Angabe des aktuellen Körpergewichts. Bitte haben Sie Verständnis dafür, **dass am Tag des Termins nur Zeit ist für die Gabe der RSV-Prophylaxe, nicht für eine ausführliche Beratung zum Thema.**

Infos zur RSV-Prophylaxe bei Säuglingen finden Sie hier: [Infoflyer RSV](#), sowie etwas ausführlicher hier: [Weblink RSV](#). Sollten Fragen offenbleiben, sollten diese unbedingt VOR der Ausstellung des Rezepts geklärt werden – sprechen Sie uns an.

Ich freue mich, dass wir das Privileg haben Ihren Kindern den Schutz vor schweren RSV-Verläufen anbieten zu können – nehmen Sie die Chance an!

Herzliche Grüße
Christian Staufner

Prof. Dr. med. Christian Staufner
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Neonatologie

Hauptpraxis Bammental | In den Brunnenwiesen 4 | 69245 Bammental | Tel.: 06223 95220
Zweigpraxis Meckesheim | Friedrichstraße 22 | 74909 Meckesheim | Tel.: 06226 9279920
E-Mail: praxis@kinderarzt-staufner.de

kinderarzt-staufner.de